



...wir bringen Sie voran



...wir bringen Sie voran

Um Anmeldung mittels beiliegendem Anmeldeformular
wird bis Freitag, 12. März 2010, gebeten.

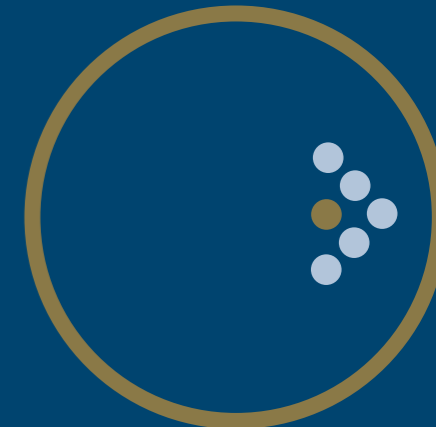
Fachhochschule Mainz – Projekt PROCEDO

Lucy-Hillebrand-Straße 2 | 55128 Mainz
Tel. +49(0)6131 6283633 | Fax +49(0)6131 6283629

www.procedo-mainz.de



EINLADUNG



Über den Tellerrand hinaus –

Kooperation in der Ausbildung von Pflegeberufen

Gesellschaftliche Veränderungen und der demografische Wandel stellen zunehmend neue Herausforderungen an Krankenhäuser und Pflegeeinrichtungen. Diese wirken sich auch auf die Berufsausbildung aus und betreffen Pflegebildungseinrichtungen und Träger der praktischen Ausbildung gleichermaßen. Chancen werden unter anderem in neuen Ausbildungsmodellen gesehen, die z.B. die Ausbildungsinhalte zwischen Altenpflege und Gesundheits- und Krankenpflege bzw. Kinderkrankenpflege verbinden.

Wir laden Sie ein, mit uns und den Referenten aus dem Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Familie und Frauen Rheinland-Pfalz, dem Deutschen Institut für angewandte Pflegeforschung Köln sowie Berufspraktikern den begonnen Dialog der Schulen fortzuführen.

Fachhochschule Mainz
Standort Campus
24. März 2010
16⁰⁰ bis 19⁰⁰ Uhr

Programm



16⁰⁰ Uhr Begrüßung – Prof. Dr. Hans-Christoph Reiss, Projektleitung PROCEDO

16¹⁰ Uhr Aktuelle Herausforderungen für die Pflege und Zukunft der Pflegeausbildungen

Herr Roland Krick – Referatsleiter Pflegefachberufe – Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Familie und Frauen Rheinland-Pfalz, Mainz

16⁴⁰ Uhr Modellvorhaben Pflegeausbildung in Bewegung – Erkenntnisse und Empfehlungen für die Pflegeausbildungen in Deutschland

Frau Dipl. Pflegepädagogin Ruth Rottländer – Deutsches Institut für angewandte Pflegeforschung e.V., Köln

17¹⁰ Uhr Pause

17³⁰ Uhr Theorie-Praxis-Vernetzung in der generalistisch ausgerichteten Ausbildung an den Pflegerischen Schulen des Diakonissen-Stiftungs-Krankenhauses in Speyer

Herr Michael Wendelken & Schulteam – Leiter der Pflegeschulen, Diakonissen Speyer-Mannheim

18⁰⁰ Uhr Diskussion & Verabschiedung – Prof. Dr. Kurt W. Koeder, Projektleitung PROCEDO